

Ä17 Langwahlprogramm zur Kommunalwahl 2019

Antragsteller*in: Till Jakob (Leipzig KV)

Status: Behandelt

Redaktionelle Änderung

Diverse Fehlerkorrekturen (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Formatierung)

Text

Von Zeile 12 bis 14 einfügen:

Jobs und fehlende Kitaplätze verlangen neue Antworten von uns allen. Wir haben in dieser Stadt also viele Aufgaben gleichzeitig anzupacken, wenn wir wollen, dass Leipzig unser Leipzig bleiben kann: Ein Ort der Freiräume und des immer

Von Zeile 102 bis 104 löschen:

Darüber hinaus wollen wir GRÜNE erreichen, dass Sie, die Bürger*innen Leipzigs, beim aktuellen Masterplan „Grün Leipzig 2030“ und der neuen „Gründachstrategie“; gemeinsam mit den Leipziger Umweltverbänden umfassend in die Entstehung

Von Zeile 127 bis 130:

Anstatt die Leipziger Gewässer potentiell mit diesen Maßnahmen zu zerstören, wollen wir GRÜNE ein ordentliches Verfahren, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung aller geplante~~n~~n Maßnahmen sowie die öffentliche Beteiligung der Leipziger Bürger*innen und Umweltverbände sicherstellt. Leipzigs

Von Zeile 134 bis 136 löschen:

als Naherholungsgebiet dienen und nicht dem Massentourismus zum Opfer fallen. Statt des ~~eines~~ nutzungsoptimierten Ausbaus von Gewässern ist ein umfassendes Renaturierungsprogramm aufzulegen, das die Gewässer wie durch die Europäische

Von Zeile 223 bis 224 einfügen:

wollen, dass an entsprechenden Orten durch die Stadt Schilder angebracht werden, die auf das Fütterungsverbot hinweisen.

Von Zeile 331 bis 332:

~~Zur~~Zu einer nachhaltigen Baukultur gehören auch alle Aspekte des ökologischen Bauens. Gerade in einer wachsenden Stadt müssen die Potentiale eines

Von Zeile 379 bis 380:

der Stadtverwaltung durch Beratung, Flächenerwerb und ~~K~~konzeptgebundene Vergabe aktiv unterstützt werden. Zur Umsetzung dieses Vorhabens wollen wir ein

Von Zeile 408 bis 410:

nachhaltigen Ermöglichung von Umnutzungen einnehmen. Aufbauend auf der bestehenden Gestaltungssatzung für das Stadtzentrum sollen ~~K~~kommunale Leitlinien für Baukultur öffentlichen und privaten Bauherren als Orientierung für die

Von Zeile 424 bis 428:

müssen. Mit uns wird die Stadt Leipzig Vorreiterin für die Realisierung ökologischer Innovationen ~~im~~ Bausektor.

Bauen kann mit nachwachsenden Rohstoffen, innovativen Konzepten und längerer[Leerzeichen]Nutzung für jeden Anspruch günstig realisiert werden. Dafür braucht man sowohl für den Neubau als auch für die Sanierung biobasierten Wärmeschutz,

Von Zeile 434 bis 436:

Wir setzen uns für eine Selbstverpflichtung von Kommune und städtischen Gesellschaften ein, eine Pionierfunktion für Ökologisches Bauen insbesondere hinsichtlich der Vermeidung gesundheits- und umweltschädigender Baumaterialien

Von Zeile 464 bis 468:

Randlagen oder Vororten der Fall wäre. Insbesondere bei der Ausweisung neuer Quartiere werden wir weiter darauf hinwirken, Gewerbe in innenstadtnahen Lagen ~~zu~~ zu erhalten und zu entwickeln. Dazu wollen wir insbesondere inhabergeführte Läden und Kleinunternehmer fördern sowie eine Mischung unterschiedlicher Gewerbeformen[Leerzeichen]baurechtlich ermöglichen.

Von Zeile 505 bis 507 einfügen:

Für uns gilt in Zukunft: Die Verkehrsplanung vom Reifen auf die Füße stellen! Dafür sollen Gehwege zügig saniert werden und ein Gehwegnasenprogramm etabliert werden. In reinen Wohngebieten fordern wir eine dauergrüne Ampel für

Von Zeile 519 bis 520 einfügen:

Wir wollen, dass mindestens 5 fünf Radverkehrsplaner*innen fest in der Stadtverwaltung angestellt werden. Die Schaffung eines Radverkehrsamtes oder

Von Zeile 531 bis 532 einfügen:

ganzjährige Nutzung von Radwegen ermöglichen. Wir wollen Modellkreuzungen für die Ampelschaltung ‚Grün für alle Radfahrer*innen‘.

Von Zeile 582 bis 584:

Autoverkehr steigen. Wertvoller öffentlicher Raum, der allen Bewohner*innen zusteht, wird durch Autos verstellt ~~–~~ obwohl jedes Auto im Schnitt nur eine Stunde am Tag bewegt wird. Wir wollen mehr Carsharing-Stellplätze in dicht

Von Zeile 612 bis 615:

2. 1. auf ein Auto zu verzichten. Wir wollen daher Anreize schaffen, den nicht zu vermeidenden Wirtschaftsverkehr so umweltschonend, d.h. Lärm-, Schadstoff- und Kraftstoffverbrauchsarm wie möglich zu gestalten. Dafür fördern wir die Nutzung von E-Lieferwagen und E-Lastenrädern für lokale

Von Zeile 617 bis 620:

3. 1. Bei Notwendigkeit überregionaler Lieferverkehrsbindung ~~soll die Ansiedlung von~~ sollen Gewerbe und Industriebetrieben am Stadtrand angesiedelt werden und die Anbindung ~~an~~ ans Schienennetz sichergestellt werden. Wir wollen beim überregionalen Lieferverkehr die Nutzung des Transports auf der

Von Zeile 781 bis 783:

Lernorte von morgen schaffen. Ob flexible Raumplanung, ein integratives Außengelände oder stadtteilwirksame Aspekte ~~-~~ eine Kita ist mehr als ein Betreuungsort.

Von Zeile 906 bis 908 einfügen:

in den vergangenen Jahren von 14% auf über 20% gesteigert hat. Die Angebote der Stadt in den Bereichen Prävention und Intervention haben mit dieser Entwicklung nicht Schritt halten können.

Von Zeile 978 bis 980:

Ehrenamtes entstehenden Kosten zu erstatten. Auch spezielle Weiterbildungsangebote und ~~-~~ bei Bedarf ~~-~~ Supervision sollten den Ehrenamtlichen zugänglich sein. Wir setzen uns dafür ein, dass dafür regelmäßig Mittel in den

Von Zeile 989 bis 993:

Wir GRÜNEN wollen, dass der Aktionsplan Familienfreundliches Leipzig, der bis 2015 galt, fortgeschrieben wird. Die Vereinbarkeit von ~~von~~-Familie und Beruf ist nach wie vor für viele junge Frauen und Männer ein zentrales Thema. In unserer Stadt fehlen tausende Kita~~-~~Plätze, auch kurze Wege in die Kitas, Grundschulen und zu Einrichtungen der Familienhilfe sind nicht immer gewährleistet. Aufgrund

Von Zeile 1071 bis 1073:

Für ein faires Wirtschaften in der ~~Fair Trade~~-Fairtrade-Stadt Leipzig

Für das Wachsen des Fair~~Trade~~~~-~~Trade-Gedankens ist die Vernetzung von Ansprechpartner*innen aus Stadt und der Region grundlegende Bedingung. Wir

Von Zeile 1080 bis 1081:

Die ~~Fair Trade~~-Fairtrade-Stadt Leipzig hat sich seit 2006 das Ziel gesetzt, dass bei der Auftragsvergabe nur Produkte Berücksichtigung finden, die ohne ausbeuterische

Von Zeile 1086 bis 1088:

Vergabestellen der Stadt läuft im Jahr 2019 aus. Wir GRÜNEN wollen, dass dieses Projekt aufgrund seiner großen Bedeutung für die ~~Fair Trade~~-Fairtrade-Stadt Leipzig fortgeschrieben und verstetigt wird. Die Stadt soll hierfür eine dauerhafte

Von Zeile 1101 bis 1105:

Im Jahr 2017 belegte die Stadt Leipzig im deutschen Raum den vierten Platz – nun wollen wir alles dafür tun, das~~s~~ Leipzig durch eigenständiges Handeln im Jahr 2021 den Wettbewerb um die Hauptstadt des Fairen Handels gewinnt.

Leipzig ist 2024 ein Austragungsort der Fußball-EM ~~-~~ der Gedanke des fairen Wirtschaftens im Rahmen der Organisation der Großveranstaltung vor Ort soll

Von Zeile 1109 bis 1110:

Die Stadt Leipzig soll ihren Einfluss auf die Eigenbetriebe und ~~-~~gesellschaften nutzen, um den Gedanken des Fairen Handels parallel zur Stadtverwaltung auch

Von Zeile 1164 bis 1166 einfügen:

Transparenz der Stadtpolitik, sondern fördert Innovationen, ermöglicht neue Geschäftsmodelle und schafft Arbeitsplätze. Wir wollen, das~~s~~ alle infrage kommenden kommunalen Informationen vom Verkehrsaufkommen bis zum Stromverbrauch

Von Zeile 1217 bis 1219 einfügen:

Wir haben mit Leipzig eSport einen der wenigen Vereine in Deutschland in unserer Stadt, der sich für eSport einsetzt und diesen fördert. Wir GRÜNEN wollen den Verein unterstützen, indem wir ihm kommunale Räumlichkeiten zur Verfügung stellen und

Von Zeile 1224 bis 1226:

Die Dreamhack ist Deutschlands größte LAN-Party mit zahlreichen professionellen ~~E~~-eSport-Turnieren und damit ein Aushängeschild für die Stadt. Wir GRÜNEN setzen uns dafür ein, dass die Dreamhack am Standort Leipzig verbleibt.

Von Zeile 1236 bis 1238:

Engagement. Unser GRÜNES Verständnis von Demokratie baut auf Menschen, die sich einmischen ~~-~~ die sich für andere und ihre Umwelt stark machen und die gemeinsam gestalten wollen. Wir GRÜNE bauen auf demokratische Institutionen, die

Von Zeile 1246 bis 1247 einfügen:

Für immer mehr Menschen bedeutet Politik mehr als wählen zu gehen. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN wollen diesen Wandel gestalten. Aufgrund der verstärkten

Von Zeile 1395 bis 1397:

Zukunftsperspektive aufgebaut. Leipzig hat als alte Handelsstadt immer Vielfalt erlebt und von Zuwanderung und ~~n~~Neuem profitiert und so soll es auch bleiben. Wir sind glücklich über diese Vielfalt in unserer Stadt und über die vielen

Von Zeile 1436 bis 1439:

angebotenen Beratung wollen wir das Willkommenszentrum zu einem Knotenpunkt machen, an dem Menschen und Informationen zusammenkommen. Um Ankunft und Integration von Beginn an gut ~~voran zu treiben~~voranzutreiben, brauchen wir aber nicht nur die Arbeit im Willkommenszentrum, sondern alle Akteur*innen in der Stadtverwaltung.

Von Zeile 1460 bis 1464:

immer weiter entwickelt. Mehr als 32.000 Menschen arbeiten in ~~sozialversicherungspflichtigen~~sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnissen in diesem Bereich.

Damit der Sektor weiter wachsen kann, muss die Stadt durch eine konzertierte Wirtschafts-, Liegenschafts- und Kulturpolitik besonderes ~~n~~s Augenmerk auf niedrigschwellige Förderung sowie geeignete Raum- und Mietangebote auch aus

Von Zeile 1468 bis 1471:

Die betriebswirtschaftliche Beratung sollte dabei durch die Stadt noch verstärkt werden. Um die unternehmerische Szene zu stärken, sollte die Stadt gezielt Räumlichkeiten ~~zu~~für Vernetzung, Arbeitstreffen und Austausch und als Proberäume zur Verfügung stellen.

Von Zeile 1476 bis 1481:

Freie Szene:

Neben der institutionalisierten Kultur ~~ist~~sind die freie Szene und die außerhalb jeder Förderung ~~funktionierten~~funktionierenden Kulturangebote maßgeblich für die Entwicklung der Stadt und tragen zu ihrer Anreiz und der Wertschöpfung bei.

Wir unterstützen die Forderung von Leipzig Plus Kultur seit langem, die Mittel der Förderung der freien Szene auch weiterhin zu erhöhen und dafür mindestens 5

In Zeile 1487 einfügen:

Clubkultur

Von Zeile 1490 bis 1494:

dass die Belange von Clubs bei zukünftigen Bauplanungsverfahren stärker berücksichtigt werden und in die Planung einfließen einfließen.

Wir wollen prüfen, inwieweit ein Nachtbürgermeister, als Vermittler zwischen Einwohner*innen, Clubbetreibern und deren Gästen, sowie der Verwaltung, Probleme, die entstehen, frühzeitig lösen und kommunizieren kann.

Von Zeile 1496 bis 1501 einfügen:

Katalysator für gesellschaftliche Prozesse und wirkt positiv auf das gesellschaftliche Klima in der Stadt. [Leerzeichen] Sie zieht junge Menschen nach Leipzig und schafft Arbeitsplätze.

Steigende Mietpreise und der Druck zur Ökonomisierung setzen die Clubs, die oftmals von Idealismus und Ehrenamt gestützt werden, stark unter Druck. Wir wollen, dass auch in Zukunft ausreichend Clubs und Veranstaltungsstätten

Von Zeile 1518 bis 1520:

Noch glänzt keine Kommune in Deutschland mit Schutzkampagnen gegen Hate Crime und Hate Speech gegen LSBTIQ* - Menschen. Wir möchten Leipzig bei diesem Thema zum Vorreiter machen.

Von Zeile 1567 bis 1569:

- geschlechtsneutrale Ansprache der Eltern in Formularen - Regenbogenfamilien müssen besser angesprochen, bei behördlichen Anmeldungen unterstützt und deren Diskriminierung vor Ort muss endlich

Von Zeile 1599 bis 1601 einfügen:

angeschlossener Gastronomie. Aus unserer Sicht stehen für Projekte und Bedürfnisse der LSBTIQ* derzeit nicht genügend Raumflächen in der Stadt sowohl zum Debattieren, als auch zum Feiern bereit. Lebensorte der Vielfalt denken den

Von Zeile 1606 bis 1607 einfügen:

zu unterstützen und das eigene Augenmerk im Hinblick auf die kommunale Flächenmanagement-Strategie dahingehend zu erweitern.

Begründung

Zur Schreibung "Fairtrade-Stadt": hier handelt es sich um einen feststehenden Begriff - daher Zusammenschreibung (siehe https://www.fairtrade-towns.de/no_cache/startseite/)